**L2\_2.2 EPK Logische Operatoren: UND-Operator**

**Aufgabe Personen- und Gepäckkontrolle**

Sobald der Fluggast die Personen– und Gepäckkontrolle erreicht hat, wird er von einem Mitarbeiter aufgefordert, sein Handgepäck und alle losen Gegenstände (Jacke, Mantel, metallische Gegenstände, Inhalt der Hosentaschen, etc.) in eine Plastikschale zu legen.

Danach wird der Inhalt der Schale mit einem Röntgenscangerät kontrolliert. Gleichzeitig wird der Fluggast mit einem Körperscangerät überprüft.

Nachdem der Gepäckscan und der Körperscan durchgeführt wurden, muss das Ergebnis der Überprüfung beurteilt werden. Wenn die Beurteilung positiv verlaufen ist, wird dem Fluggast dieses Ergebnis mitgeteilt. Führt die Beurteilung der Überprüfungsergebnisse dazu, dass bedeutsame Auffälligkeiten registriert wurden, erfolgt eine individuelle Überprüfung durch die Grenzpolizei. Dieser Vorgang soll hier jedoch nicht weiter untersucht werden. Der Beobachtung des Vorgangs 'individuelle Sicherheitskontrolle' erfolgt in einer gesonderten Prozessanalyse.

* 1. Erstellen Sie eine Liste der einzelnen Tätigkeiten (Funktionen), die bei der Personen- und Gepäckkontrolle von den Mitarbeitern der Sicherheitskontrolle durchgeführt werden.
  2. Erstellen Sie eine Liste der Ereignisse, die bei der Personen- und Gepäckkontrolle eintreten.

2 Modellieren Sie den Ablauf der Personen- und Gepäckkontrolle als ereignisgesteuerte Prozesskette.   
Verwenden Sie die im Dokument *L2\_2.2.1 Lösung Sicherheitskontrolle Funktionen.docx* (Unterordner /Loesungen) angeführten Funktionen.

**Bearbeitungshinweis:** Beachten Sie das Informationsmaterial   
*L2\_2.2 Information logische Operatoren\_und.docx*

3 Formulieren Sie grundlegende Regeln zur Verwendung der zusätzlich benötigten EPK-Elemente.